

Liebe Eltern,

zunächst einmal möchte ich mich für Ihre Beileidswünsche herzlich bedanken. Es fühlt sich gut an zu wissen, dass mich die große ESK – Familie hier in Ägypten in schwierigen Zeiten unterstützt und begleitet. Dies hat mir durch die schwere Zeit und auch durch meine Genesung von der Corona Infektion geholfen. Ich bin ab jetzt wieder in gewohnter Weise für Sie ansprechbar.

Neue Kolleginnen und Kollegen:

Zum Beginn des zweiten Halbjahres konnten wir einige neue LehrerInnen gewinnen. Herr Maximiliano Deviasso hat in den Jahrgängen 6 und 9 Klassen in Englisch übernommen, Frau Sarah Abo El – Haytham unterstützt uns in den Jahrgängen 5,6, 8 und 9 in den Fächer Kunst und Deutsch als Fremdsprache und hat die Klasse 5c als Klassenlehrerin übernommen. Ebenfalls neu für das Fach Englisch ist Frau Olivia Munier. Sie hat Unterricht in den Jahrgängen 5 – 7 übernommen. Frau Alice Schuller wird in den kommenden Wochen ebenfalls den Bereich Deutsch als Fremdsprache in den Klassen 5 und 6 verstärken. Unsere ehemalige Schülerin Farida Mahmoud hilft uns als Assistenz in Deutsch und Deutsch als Fremdsprache in den Klassen 5 und 6. In der Grundschule sehen wir ebenfalls 2 neue Gesichter: Herr Jerg Dillmann verstärkt das Team in allen Jahrgängen und Frau Laura Schneider in den Jahrgängen 1 – 3. Wir wünschen den Kolleginnen und Kollegen einen guten Start.

Situation zu Beginn des 2. Halbjahres:

Liebe Eltern, mir ist sehr bewusst, dass das erste Halbjahr dieses Schuljahres für uns alle sehr herausfordernd gewesen ist. Die Schülerinnen und Schüler mussten sich erst einmal wieder in den Schulbetrieb in Präsenz einfinden. Außerdem können wir deutlich erkennen, dass gerade die Kompetenzen in Deutsch bei den Schülerinnen und Schülern durch die Corona Zeit gelitten hat. Wie Sie bereits oben gelesen haben, haben wir den Bereich Deutsch als Fremdsprache in den Klassen 5 und 6 verstärken können. Kleinere Gruppen werden es uns hier ermöglichen die Kinder individueller zu fördern und zu fordern und so die Basis in der deutschen Sprache zu stärken.

Ein weiteres Projekt, das ich gerade mit der Schülervvertretung bespreche, heißt „Schüler helfen Schülern“. Die Idee hierzu kommt von unseren OberstufenschülerInnen, die sich in ihren Freistunden gerne für jüngere Schülerinnen und Schüler engagieren möchten. Diese Idee hat uns sehr gefallen, denn sowohl die OberstufenschülerInnen, als auch unsere jüngeren Schülerinnen und Schüler profitieren davon in gleichem Maße. Wie wir diese Grundidee noch weiterentwickeln können und wann wir mit dem Projekt starten, kann ich Ihnen hoffentlich in Kürze mitteilen.

Nützliche Apps und Wettbewerbe:

Da immer wieder die Frage an uns herangetragen wird, welche zusätzlichen Materialien zum Üben und zum Nacharbeiten genutzt werden können, möchte ich hier beginnen Ihnen verschiedenes vorzustellen:

- Anton
<https://anton.app/de/>
Anton ist eine kostenlose App, die interaktives Übungsmaterial zu einer Vielzahl an Fächern anbietet. Wir haben auch eine Schullizenz erworben und sind gerade in den Vorbereitungen um sie mit allen Schülerinnen und Schülern nutzen zu können.
- Deutschland.Kennen.Lernen.
https://www.goethe.de/de/spr/ueb/dkl.html?wt_sc=dkl
Dies ist eine kostenlose App, die vom Goetheinstitut entwickelt wurde. Mit dieser App können die SchülerInnen an ihrem Deutschniveau arbeiten und gleichzeitig Deutschland näher kennenlernen.
- Sofatutor
<https://www.sofatutor.com/>
Sofatutor ist eine kostenpflichtige App mit Lern – und Übungsmaterial zu einer Vielzahl an Fächern.
- Känguru Wettbewerb
Fr. Yilmaz bereitet gerade die Teilnahme der Schülerinnen und Schüler für den Känguru Wettbewerb vor. Alle Schülerinnen und Schüler werden wieder die Möglichkeit haben sich dem mathematischen Wettstreit zu stellen.
- Bundeswettbewerb Mathematik
<https://www.mathe-wettbewerbe.de/bundeswettbewerb-mathematik>
Der Bundeswettbewerb Mathematik richtet sich an alle Schülerinnen und Schüler, die Spaß an mathematischen Herausforderungen haben und sich gerne intensiv mit mathematischen Problemen beschäftigen. Die Aufgaben sind durchaus herausfordernd.
- Jugend debattiert
Hier handelt es sich um einen Wettbewerb, der von der Schule auf Deutsch und Arabisch angeboten wird. Wie auch beim Vorlesewettbewerb, wird zunächst ein/e SchulsiegerIn ermittelt, der/die dann gegen die anderen SiegerInnen der Region antreten wird. Ansprechpartnerin für den Wettbewerb auf Deutsch ist Fr. Mekhail, Ansprechpartner auf Arabisch ist Hr. Ali Sherbiny.

Schulentwicklung:

Zu Beginn des Schuljahres ist das Projekt „Bring your own Device (BYOD)“ im Jahrgang 10 erfolgreich gestartet. An Überlegungen, wie wir von diesem Pilotprojekt in ein schulisches Gesamtkonzept kommen, dazu wird gerade auf unterschiedlichen Ebenen gearbeitet. Ungeduldig warten wir darauf, dass es unserem IT – Management gelingt Frequenzen für eine bessere Internetversorgung freigeschaltet zu bekommen. Dies wird es uns dann ermöglichen mehr Internet in der Schule nutzen zu können und damit auch Ihrem Wunsch liebe Eltern nach einem Streamen des Unterrichts für die Schülerinnen und Schüler, die sich in Quarantäne befinden nachkommen zu können und gleichzeitig die Internetverfügbarkeit für den Jahrgang 10 aufrecht zu halten. Dafür bin ich mit dem IT – Management in täglichen Gesprächen. Mit den Eltern des Jahrgangs 10 möchte ich in den nächsten Wochen zu den Erfahrungen mit BYOD ins Gespräch kommen, um Veränderungsbedarf für das kommende Schuljahr zu besprechen. In einem nächsten Schritt sollen auch die SchülerInnen in die Evaluation einbezogen werden.

Eine weitere, wichtige Arbeit im Bereich der Schulentwicklung ist der Übergang von Klasse 4 nach 5. Wir haben uns dazu entschlossen, dass wir die Klassen erst nach Klasse 5 neu mischen werden, wenn sie bereits ein Schuljahr im Gymnasium hinter sich haben und sich hier eingewöhnt haben. Gleichzeitig arbeiten wir an einer engeren Vernetzung zwischen den LehrerInnen in den Klassen 4 und 5. Im Zentrum soll dabei stehen zu schauen, auf welche Arbeitsweisen aus der Grundschule im Gymnasium aufgebaut werden kann. Gerade der jetzige Jahrgang 4 erlernt, besonders durch die Umstellungen im 2. Halbjahr, Kompetenzen im Bereich des individualisierten und personalisierten Arbeitens. Hier werden wir Konzepte entwickeln, die an diese Kompetenzen im Jahrgang 5 anknüpfen und diese weiterentwickeln.

Als Folge unseres sehr guten Abschneidens im Deutschen Schulpreis, sind wir seit diesem Schuljahr ins Entwicklungsprogramm des Deutschen Schulprieses aufgenommen worden. Fr. Ziemssen – Wiemann und ich haben im Oktober bereits an einer Auftaktveranstaltung teilgenommen und dort erste Ideen für die weitere Entwicklung unserer Schule bekommen. Zur Unterstützung wurde uns vom Entwicklungsprogramm Fr. Prof. Dr. Nina Jude an die Seite gestellt. Bereits am pädagogischen Tag (voraussichtlich am 24.05.22) wird sie uns einen Input ins Thema geben und für uns ansprechbar sein. Fr. Ziemssen – Wiemann und ich sind bis dahin mit ihr im Gespräch. Der pädagogische Tag ist in Vorbereitung und gerade bei einem größeren Schulentwicklungsprojekt halte ich es für sehr wichtig Sie liebe Eltern und auch unsere SchülerInnen einzubeziehen. Ob das an unserem pädagogischen Tag sein wird, oder an einem extra Termin wird mit der Steuergruppe im Moment noch besprochen. Ich werde Sie dann zeitnah informieren.

Wie Sie sehen, haben wir versucht Ihre Bedürfnisse aufzunehmen und sowohl Sie, als auch die Schülerinnen und Schüler in all unser Handeln einzubeziehen. Nach wie vor bin ich der festen Überzeugung, dass unsere Schule stark ist, wenn wir als Schulfamilie stark beieinander stehen. Dafür stehe ich und werde weiterhin alles dafür tun. Ich freue mich jetzt schon auf den weiteren Austausch mit Ihnen und die konstruktive Zusammenarbeit für unsere ESK.

Sollten Sie Nachfragen haben, zögern Sie nicht mich anzusprechen.

Viele Grüße und bleiben Sie gesund.

Ihre

Annette Vogt